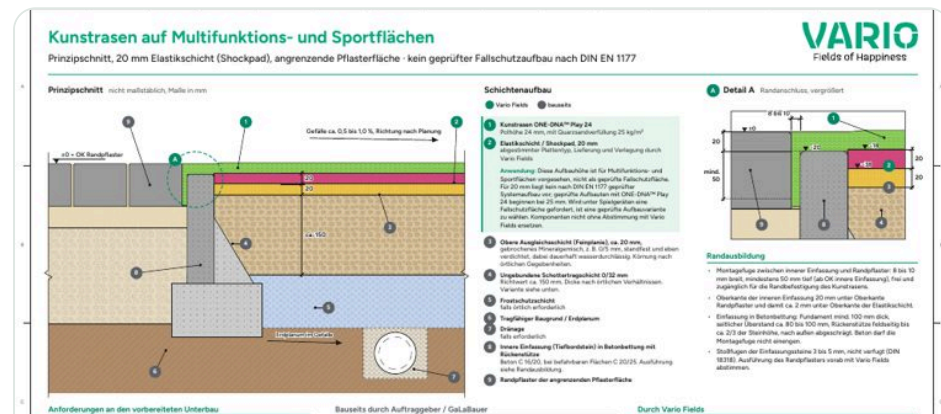


# ONE-DNA™ Play 24 · Prinzipschnitte

Sechs technische Schnitte für Planung und Ausführung. Jedes Blatt zeigt den nummerierten Schichtaufbau, den vergrößerten Randanschluss, die Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau und die Abgrenzung zwischen bauseitigen Leistungen und Leistungen von Vario Fields. ONE-DNA™ ist auf Recycling hin konstruiert: Faser und Träger aus Polyethylen, ohne Latex- oder PU-Beschichtung.

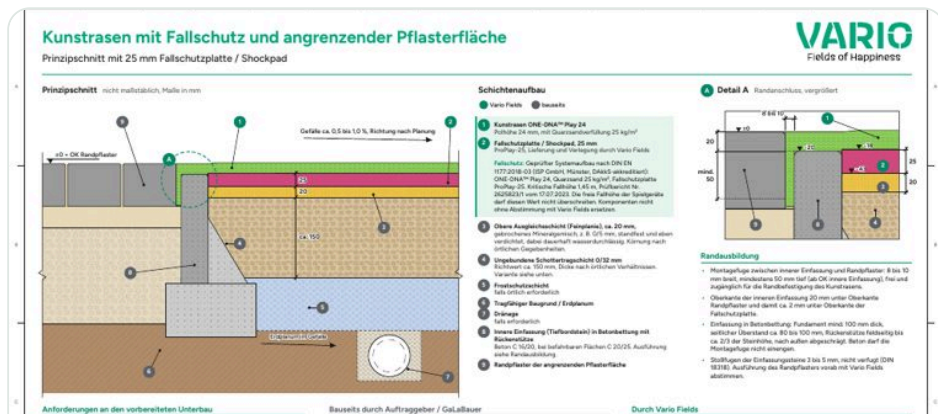
## Welches Blatt brauchen Sie?

Für eine multifunktionale Sport- oder Spielfläche ohne Spielgeräte genügt Blatt 1. Wird im Aufprallbereich von Spielgeräten eine stoßdämpfende Fläche gefordert, wählen Sie das Blatt, dessen geprüfte kritische Fallhöhe mindestens der freien Fallhöhe des Geräts nach DIN EN 1176-1 entspricht. Die Zuordnung und die Grenzen der Aussage stehen im Dokument „Fallschutzsysteme“.



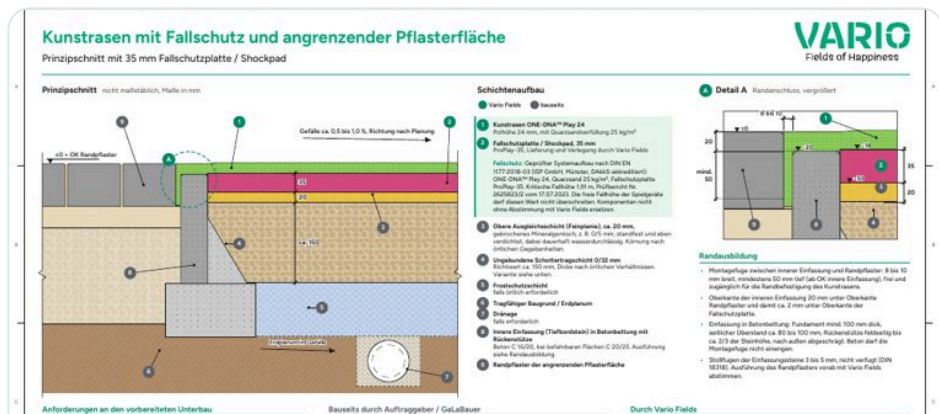
**BLATT 1**  
**Multifunktions- und Sportfläche**  
**20 mm Elastischicht · kein geprüfter Fallschutzaufbau**

Für Schulhöfe, Bolzplätze, Multifunktionsspielfelder und Pannafelder ohne Spielgeräte im Feld.



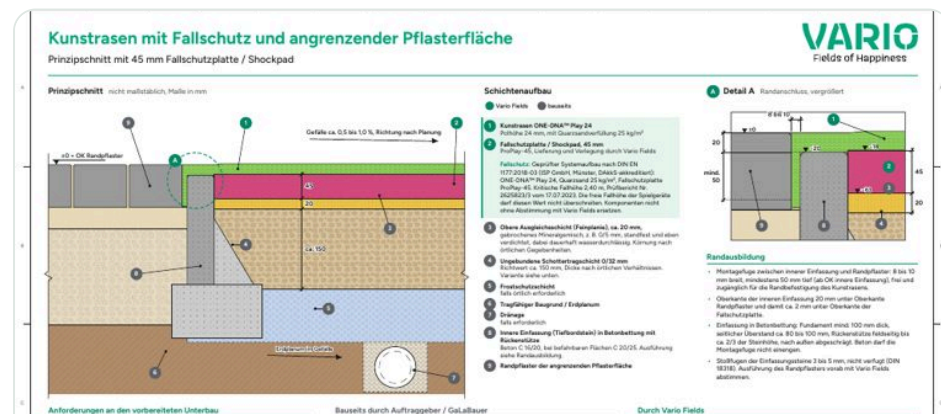
**BLATT 2**  
**Fallschutz, 25 mm**  
**Kritische Fallhöhe 1,45 m · ProPlay-25**

Prüfbericht ISP GmbH 2625823/1, DIN EN 1177 (Prüfungsausgabe 2018-03).



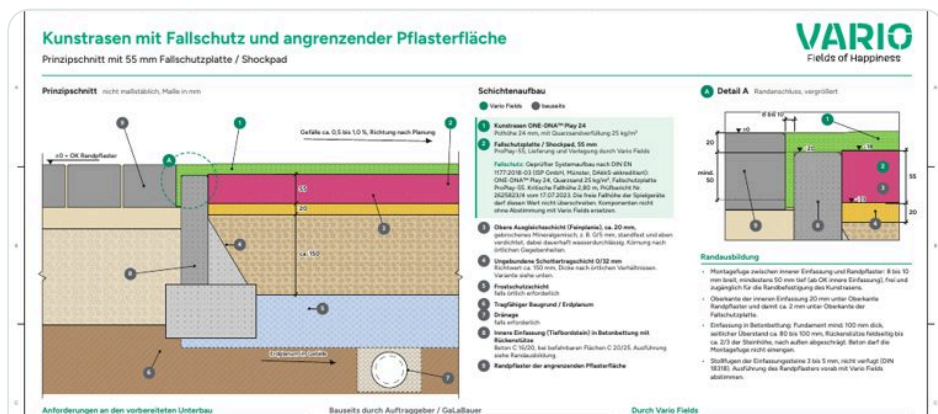
**BLATT 3**  
**Fallschutz, 35 mm**  
**Kritische Fallhöhe 1,91 m · ProPlay-35**

Prüfbericht ISP GmbH 2625823/2, DIN EN 1177 (Prüfungsausgabe 2018-03).



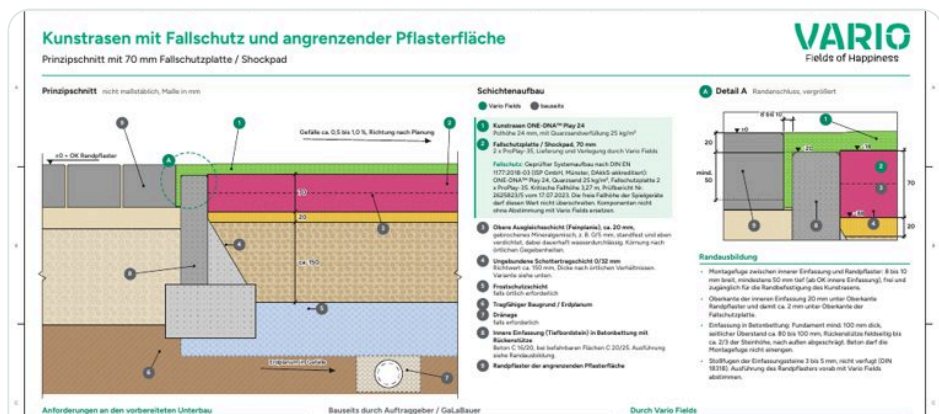
**BLATT 4**  
**Fallschutz, 45 mm**  
**Kritische Fallhöhe 2,40 m · ProPlay-45**

Prüfbericht ISP GmbH 2625823/3, DIN EN 1177 (Prüfungsausgabe 2018-03).



**BLATT 5**  
**Fallschutz, 55 mm**  
**Kritische Fallhöhe 2,80 m · ProPlay-55**

Prüfbericht ISP GmbH 2625823/4, DIN EN 1177 (Prüfungsausgabe 2018-03).



**BLATT 6**  
**Fallschutz, 70 mm**  
**Kritische Fallhöhe 3,27 m · 2 x ProPlay-35**

Prüfbericht ISP GmbH 2625823/5, DIN EN 1177 (Prüfungsausgabe 2018-03).

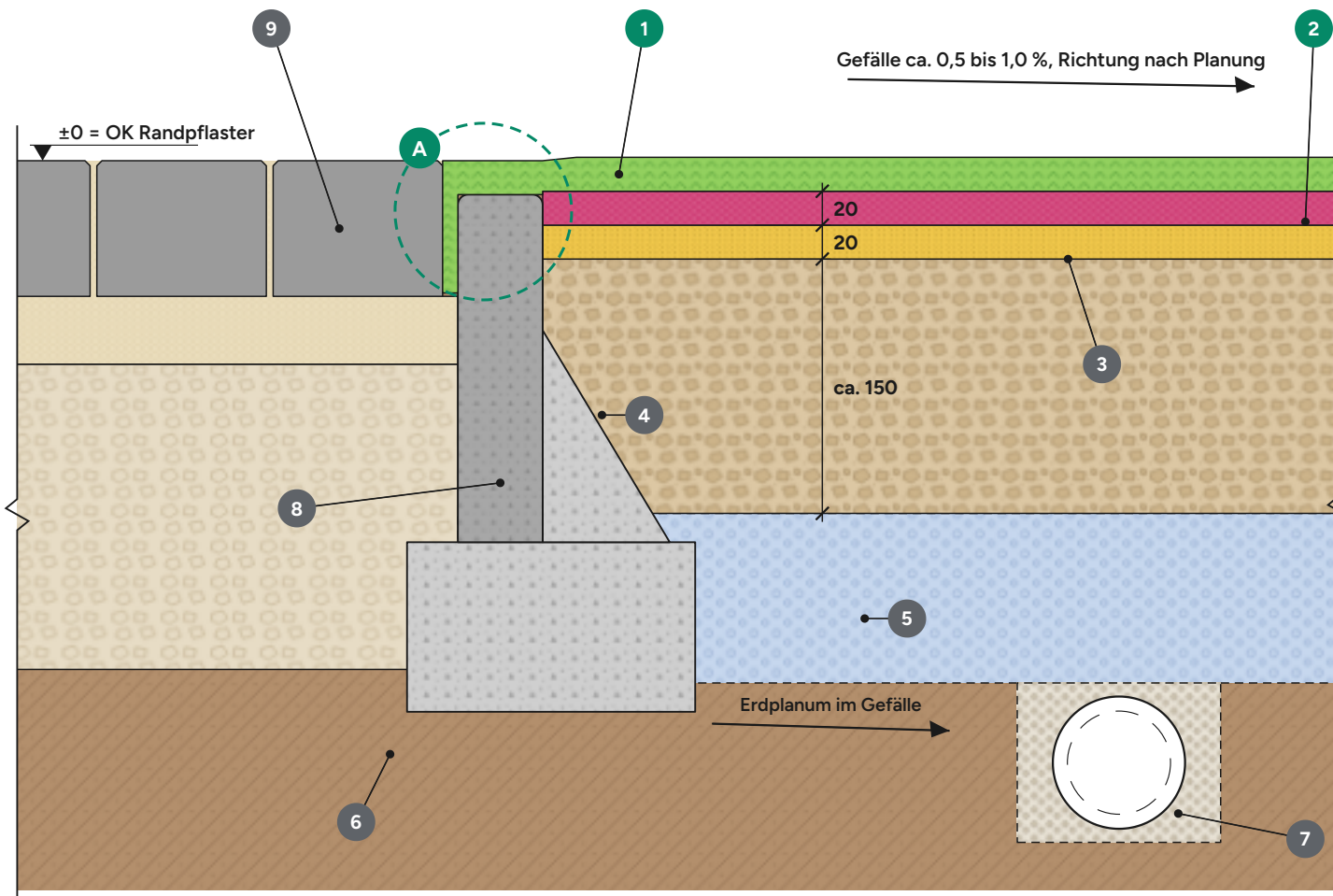
Alle Blätter sind Prinzipschnitte und nicht maßstäblich. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Ebenheit der Verlegefläche: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte, Vario-Anforderung und keine Normvorgabe; bei Ausführung als Sportfläche sind die sportartspezifischen Ebenheitsanforderungen der DIN 18035-7:2026-04 projektbezogen zusätzlich zu beachten.

# Kunstrasen auf Multifunktions- und Sportflächen

Prinzipschnitt, 20 mm Elastikschicht (Shockpad), angrenzende Pflasterfläche · kein geprüfter Fallschutzaufbau nach DIN EN 1177

**VARIO**  
Fields of Happiness

**Prinzipschnitt** nicht maßstäblich, Maße in mm

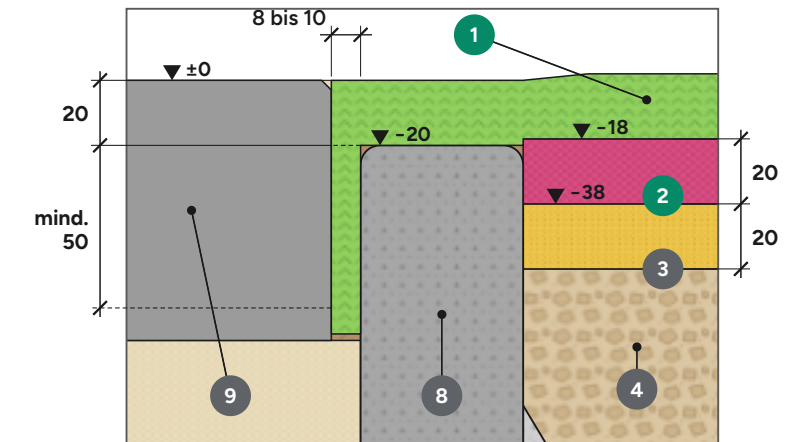


## Schichtenaufbau

● Vario Fields ● bauseits

- Kunstrasen ONE-DNA™ Play 24**  
Polhöhe 24 mm, mit Quarzsandverfüllung 25 kg/m<sup>2</sup>
- Elastikschicht / Shockpad, 20 mm**  
abgestimmter Plattentyp, Lieferung und Verlegung durch Vario Fields  
**Anwendung:** Diese Aufbauhöhe ist für Multifunktions- und Sportflächen vorgesehen, nicht als geprüfte Fallschutzfläche. Für 20 mm liegt kein nach DIN EN 1177 geprüfter Systemaufbau vor; geprüfte Aufbauten mit ONE-DNA™ Play 24 beginnen bei 25 mm. Wird unter Spielgeräten eine Fallschutzfläche gefordert, ist eine geprüfte Aufbauvariante zu wählen. Komponenten nicht ohne Abstimmung mit Vario Fields ersetzen.
- Obere Ausgleichsschicht (Feinplanie), ca. 20 mm**,  
gebrochenes Mineralgemisch, z. B. 0/5 mm, standfest und eben verdichtet, dabei dauerhaft wasserdurchlässig. Körnung nach örtlichen Gegebenheiten.
- Ungebundene Schottertragschicht 0/32 mm**  
Richtwert ca. 150 mm, Dicke nach örtlichen Verhältnissen. Variante siehe unten.
- Frostschuttschicht**  
falls örtlich erforderlich
- Tragfähiger Baugrund / Erdplanum**
- Dränage**  
falls erforderlich
- Innere Einfassung (Tiefbordstein) in Betonbettung mit Rückenstütze**  
Beton C 16/20, bei befahrbaren Flächen C 20/25. Ausführung siehe Randausbildung.
- Randpflaster der angrenzenden Pflasterfläche**

## A Detail A Randanschluss, vergrößert



## Randausbildung

- Montagefuge zwischen innerer Einfassung und Randpflaster: 8 bis 10 mm breit, mindestens 50 mm tief (ab OK innere Einfassung), frei und zugänglich für die Randbefestigung des Kunstrasens.
- Oberkante der inneren Einfassung 20 mm unter Oberkante Randpflaster und damit ca. 2 mm unter Oberkante der Elastikschicht.
- Einfassung in Betonbettung: Fundament mind. 100 mm dick, seitlicher Überstand ca. 80 bis 100 mm, Rückenstütze feldseitig bis ca. 2/3 der Steinhöhe, nach außen abgeschrägt. Beton darf die Montagefuge nicht einengen.
- Stoßfugen der Einfassungssteine 3 bis 5 mm, nicht verfugt (DIN 18318). Ausführung des Randpflasters vorab mit Vario Fields abstimmen.

## Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau

- Vollständig verdichtet, tragfähig, formstabil und profilgerecht abgezogen.
- Ebenheit: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte.  
*Vario-Anforderung, keine Normvorgabe. DIN 18035-7 projektbezogen beachten.*
- Keine Mulden, Rippen, losen Bestandteile oder örtlichen Setzungen.
- Standfest verdichten, ohne die Wasserdurchlässigkeit zu verlieren: kein Verschlämmen und keine Feinkornanreicherung an der Oberfläche.
- Oberfläche und Unterbau müssen ausreichend wasserdurchlässig sein.
- Bei unzureichender Versickerungsfähigkeit ist eine geeignete Dränage vorzusehen.

## Bauseits durch Auftraggeber / GaLaBauer

- Erdarbeiten und Herstellung des Erdplanums
- Herstellung von Trag-, Ausgleichs- und gegebenenfalls Frostschuttschichten sowie Entwässerung beziehungsweise Dränage, falls erforderlich
- Herstellung der Einfassungen
- Übergabe einer vollständig verdichteten, ebenen, tragfähigen und wasserdurchlässigen Verlegefläche

## Variante Unterbau: Lava-Tragschicht

Für eine höhere Wasserdurchlässigkeit kann die Tragschicht als dynamische Schicht aus Lava 0/16 ausgeführt werden, porös und korngestuft, als tragende Schicht mind. 100 mm, darauf eine feinere Ausgleichsschicht, z. B. Lavasplitt 0/5. Tragfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit sind projektbezogen nachzuweisen; die Anforderungen an die Verlegefläche bleiben unverändert.

## Durch Vario Fields

- Kontrolle der vorbereiteten Verlegefläche
- Lieferung und Verlegung der Elastikschichten und von ONE-DNA™ Play 24
- Lieferung und Verarbeitung der Naht- und Befestigungsmaterialien
- Einbringung der vorgeschriebenen Sandverfüllung und bespielfertige Übergabe

Dieser Prinzipschnitt ist eine allgemeine Ausführungshilfe. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Diese Aufbauvariante ist keine geprüfte Fallschutzfläche nach DIN EN 1177; sport- und nutzungstechnische Anforderungen sind projektbezogen festzulegen und nachzuweisen.

Fachliche Bezüge: DIN 18035-7:2026-04 und DIN EN 15330-1 bei Ausführung als Sportfläche, DIN 18318 und, soweit einschlägig, DWA-A 138-1. Bei Spielgeräten zusätzlich DIN EN 1176-1 und DIN EN 1177. Keine Konformitätsaussage.



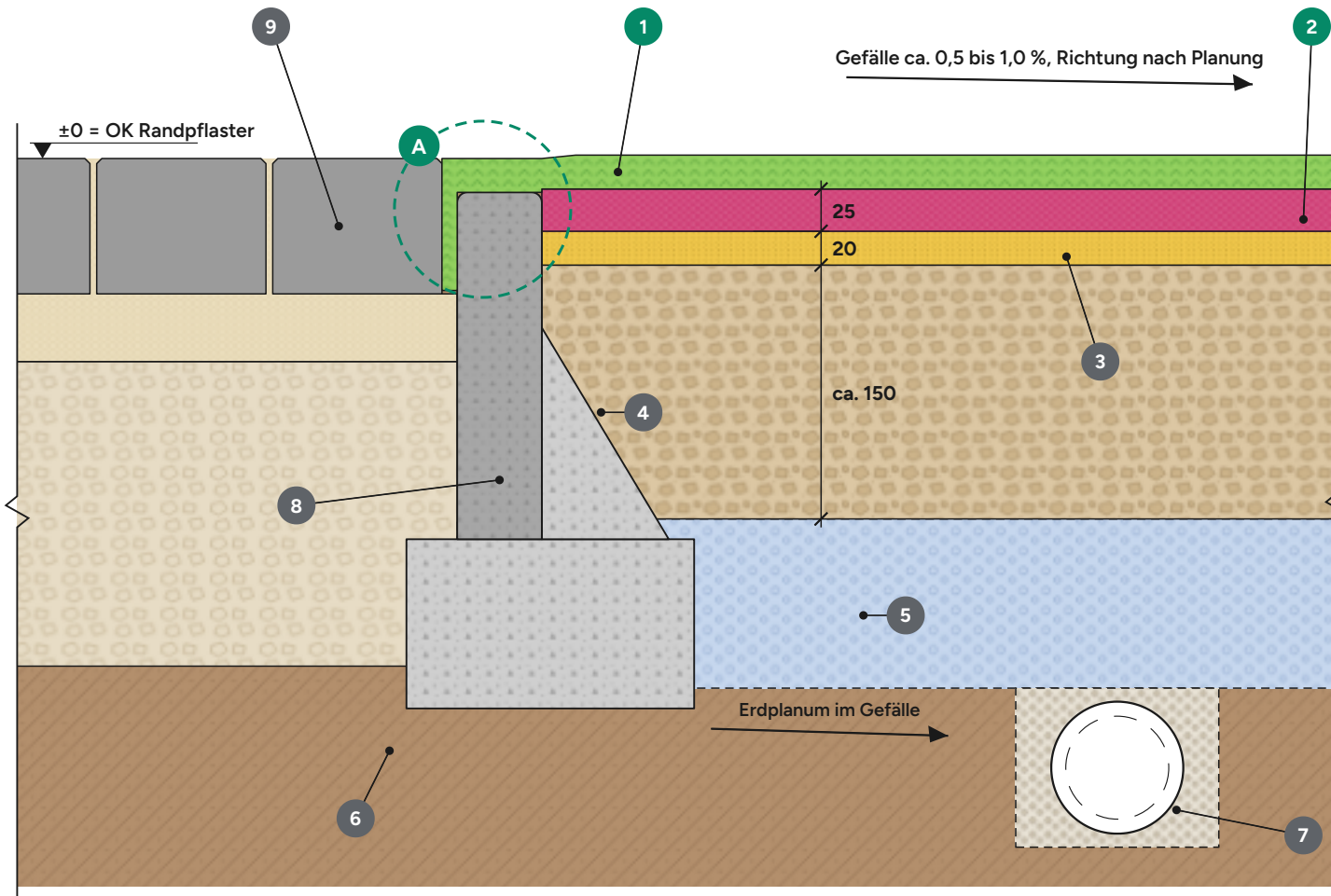
ZEICHNUNG  
AUFBAU  
DARSTELLUNG  
VERSION  
DATUM  
STATUS  
FORMAT / MASSE  
Kunstrasen auf Multifunktions- und Sportflächen  
Elastikschicht / Shockpad 20 mm, ONE-DNA™ Play 24  
Prinzipschnitt, nicht maßstäblich  
3.1  
18.09.2026  
Freigegeben  
A3 quer / Maße in mm  
Vario Fields B.V. · Koningslinde 5 · NL-7131 MP Lichtenvoorde · +31 (0)544 820440 · info@variofields.com

# Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche

Prinzipschnitt mit 25 mm Fallschutzplatte / Shockpad

**VARIO**  
Fields of Happiness

**Prinzipschnitt** nicht maßstäblich, Maße in mm



## Schichtenaufbau

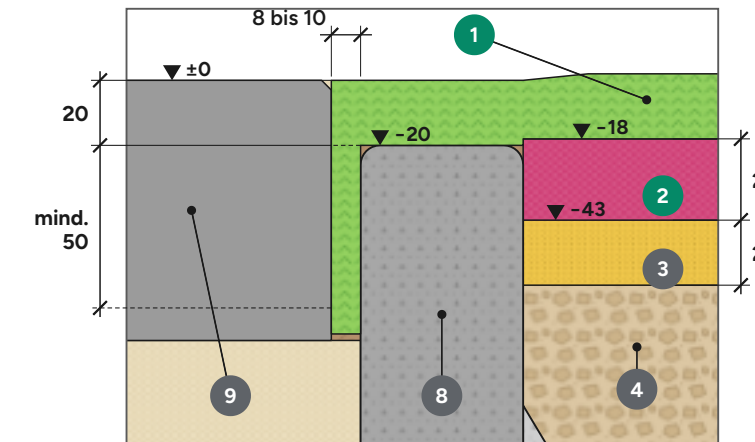
● Vario Fields ● bauseits

- Kunstrasen ONE-DNA™ Play 24**  
Polhöhe 24 mm, mit Quarzsandverfüllung 25 kg/m<sup>2</sup>
- Fallschutzplatte / Shockpad, 25 mm**  
ProPlay-25, Lieferung und Verlegung durch Vario Fields

**Fallschutz:** Geprüfter Systemaufbau nach DIN EN 1177:2018-03 (ISP GmbH, Münster, DAkkS-akkreditiert): ONE-DNA™ Play 24, Quarzsand 25 kg/m<sup>2</sup>, Fallschutzplatte ProPlay-25. Kritische Fallhöhe 1,45 m, Prüfbericht Nr. 2625823/1 vom 17.07.2023. Die freie Fallhöhe der Spielgeräte darf diesen Wert nicht überschreiten. Komponenten nicht ohne Abstimmung mit Vario Fields ersetzen.

- Obere Ausgleichsschicht (Feinplanie), ca. 20 mm**, gebrochenes Mineralgemisch, z. B. 0/5 mm, standfest und eben verdichtet, dabei dauerhaft wasserdurchlässig. Körnung nach örtlichen Gegebenheiten.
- Ungebundene Schottertragschicht 0/32 mm**  
Richtwert ca. 150 mm, Dicke nach örtlichen Verhältnissen. Variante siehe unten.
- Frostschuttschicht**  
falls örtlich erforderlich
- Tragfähiger Baugrund / Erdplanum**
- Dränage**  
falls erforderlich
- Innere Einfassung (Tiefbordstein) in Betonbettung mit Rückenstütze**  
Beton C 16/20, bei befahrbaren Flächen C 20/25. Ausführung siehe Randausbildung.
- Randpflaster der angrenzenden Pflasterfläche**

## A Detail A Randanschluss, vergrößert



## Randausbildung

- Montagefuge zwischen innerer Einfassung und Randpflaster: 8 bis 10 mm breit, mindestens 50 mm tief (ab OK innere Einfassung), frei und zugänglich für die Randbefestigung des Kunstrasens.
- Oberkante der inneren Einfassung 20 mm unter Oberkante Randpflaster und damit ca. 2 mm unter Oberkante der Fallschutzplatte.
- Einfassung in Betonbettung: Fundament mind. 100 mm dick, seitlicher Überstand ca. 80 bis 100 mm, Rückenstütze feldseitig bis ca. 2/3 der Steinhöhe, nach außen abgeschrägt. Beton darf die Montagefuge nicht einengen.
- Stoßfugen der Einfassungssteine 3 bis 5 mm, nicht verfugt (DIN 18318). Ausführung des Randpflasters vorab mit Vario Fields abstimmen.

## Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau

- Vollständig verdichtet, tragfähig, formstabil und profilgerecht abgezogen.
- Ebenheit: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte.  
*Vario-Anforderung, keine Normvorgabe.*
- Keine Mulden, Rippen, losen Bestandteile oder örtlichen Setzungen.
- Standfest verdichten, ohne die Wasserdurchlässigkeit zu verlieren: kein Verschlämmen und keine Feinkornanreicherung an der Oberfläche.
- Oberfläche und Unterbau müssen ausreichend wasserdurchlässig sein.
- Bei unzureichender Versickerungsfähigkeit ist eine geeignete Dränage vorzusehen.

## Bauseits durch Auftraggeber / GaLaBauer

- Erdarbeiten und Herstellung des Erdplanums
- Herstellung von Trag-, Ausgleichs- und gegebenenfalls Frostschuttschichten sowie Entwässerung beziehungsweise Dränage, falls erforderlich
- Herstellung der Einfassungen
- Übergabe einer vollständig verdichteten, ebenen, tragfähigen und wasserdurchlässigen Verlegefläche

## Durch Vario Fields

- Kontrolle der vorbereiteten Verlegefläche
- Lieferung und Verlegung der Fallschutzplatten und von ONE-DNA™ Play 24
- Lieferung und Verarbeitung der Naht- und Befestigungsmaterialien
- Einbringung der vorgeschriebenen Sandverfüllung und bespielfertige Übergabe

## Variante Unterbau: Lava-Tragschicht

Für eine höhere Wasserdurchlässigkeit kann die Tragschicht als dynamische Schicht aus Lava 0/16 ausgeführt werden, porös und korngestuft, als tragende Schicht mind. 100 mm, darauf eine feinere Ausgleichsschicht, z. B. Lavasplitt 0/5. Tragfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit sind projektbezogen nachzuweisen; die Anforderungen an die Verlegefläche bleiben unverändert.

Dieser Prinzipschnitt ist eine allgemeine Ausführungshilfe. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Die Eignung als Fallschutzfläche ist anhand des abgestimmten und geprüften Gesamtsystems nachzuweisen.

Fachliche Bezüge: DIN EN 1176-1, DIN EN 1177, DIN 18034-1, DIN 18318 und, soweit einschlägig, DWA-A 138-1. Keine Konformitätsaussage.

ZEICHNUNG  
AUFBAU  
DARSTELLUNG  
VERSION  
DATUM  
STATUS  
FORMAT / MASSE  
Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche  
Fallschutzplatte / Shockpad 25 mm, ONE-DNA™ Play 24  
Prinzipschnitt, nicht maßstäblich  
3.1  
18.09.2026  
Freigegeben  
A3 quer / Maße in mm  
Vario Fields B.V. · Koningslinde 5 · NL-7131 MP Lichtenvoorde · +31 (0)544 820440 · info@variofields.com

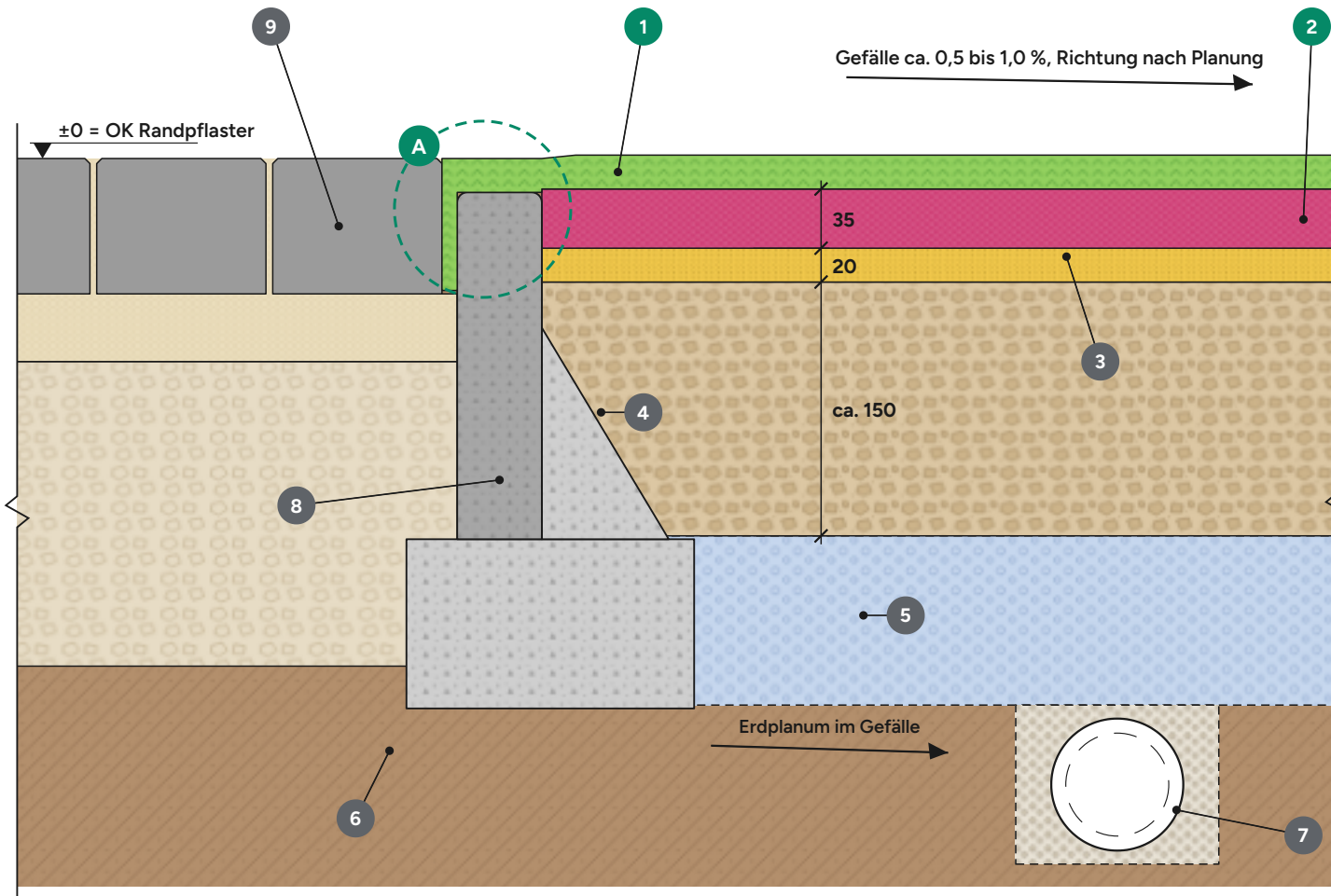


# Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche

Prinzipschnitt mit 35 mm Fallschutzplatte / Shockpad

**VARIO**  
Fields of Happiness

**Prinzipschnitt** nicht maßstäblich, Maße in mm

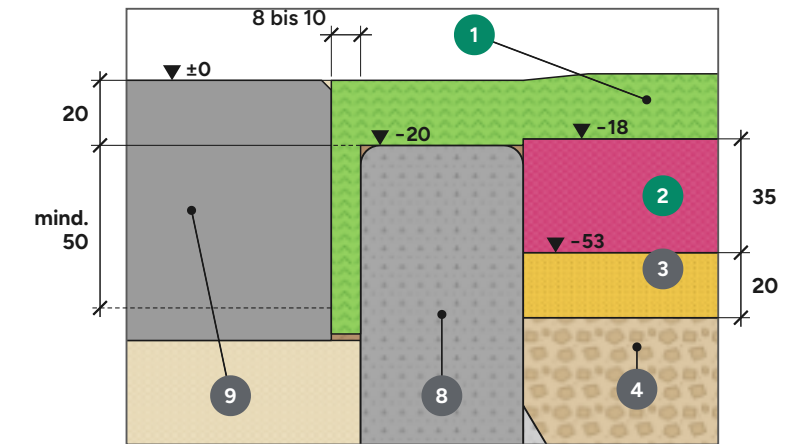


## Schichtenaufbau

● Vario Fields ● bauseits

- Kunstrasen ONE-DNA™ Play 24**  
Polhöhe 24 mm, mit Quarzsandverfüllung 25 kg/m²
- Fallschutzplatte / Shockpad, 35 mm**  
ProPlay-35, Lieferung und Verlegung durch Vario Fields  
**Fallschutz:** Geprüfter Systemaufbau nach DIN EN 1177:2018-03 (ISP GmbH, Münster, DAkkS-akkreditiert): ONE-DNA™ Play 24, Quarzsand 25 kg/m², Fallschutzplatte ProPlay-35. Kritische Fallhöhe 1,91 m, Prüfbericht Nr. 2625823/2 vom 17.07.2023. Die freie Fallhöhe der Spielgeräte darf diesen Wert nicht überschreiten. Komponenten nicht ohne Abstimmung mit Vario Fields ersetzen.
- Obere Ausgleichsschicht (Feinplanie), ca. 20 mm**, gebrochenes Mineralgemisch, z. B. 0/5 mm, standfest und eben verdichtet, dabei dauerhaft wasserdurchlässig. Körnung nach örtlichen Gegebenheiten.
- Ungebundene Schottertragschicht 0/32 mm**  
Richtwert ca. 150 mm, Dicke nach örtlichen Verhältnissen. Variante siehe unten.
- Frostschuttschicht**  
falls örtlich erforderlich
- Tragfähiger Baugrund / Erdplanum**
- Dränage**  
falls erforderlich
- Innere Einfassung (Tiefbordstein) in Betonbettung mit Rückenstütze**  
Beton C 16/20, bei befahrbaren Flächen C 20/25. Ausführung siehe Randausbildung.
- Randpflaster der angrenzenden Pflasterfläche**

## A Detail A Randanschluss, vergrößert



## Randausbildung

- Montagefuge zwischen innerer Einfassung und Randpflaster: 8 bis 10 mm breit, mindestens 50 mm tief (ab OK innere Einfassung), frei und zugänglich für die Randbefestigung des Kunstrasens.
- Oberkante der inneren Einfassung 20 mm unter Oberkante Randpflaster und damit ca. 2 mm unter Oberkante der Fallschutzplatte.
- Einfassung in Betonbettung: Fundament mind. 100 mm dick, seitlicher Überstand ca. 80 bis 100 mm, Rückenstütze feldseitig bis ca. 2/3 der Steinhöhe, nach außen abgeschrägt. Beton darf die Montagefuge nicht einengen.
- Stoßfugen der Einfassungssteine 3 bis 5 mm, nicht verfugt (DIN 18318). Ausführung des Randpflasters vorab mit Vario Fields abstimmen.

## Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau

- Vollständig verdichtet, tragfähig, formstabil und profilgerecht abgezogen.
- Ebenheit: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte.  
*Vario-Anforderung, keine Normvorgabe.*
- Keine Mulden, Rippen, losen Bestandteile oder örtlichen Setzungen.
- Standfest verdichten, ohne die Wasserdurchlässigkeit zu verlieren: kein Verschlämmen und keine Feinkornanreicherung an der Oberfläche.
- Oberfläche und Unterbau müssen ausreichend wasserdurchlässig sein.
- Bei unzureichender Versickerungsfähigkeit ist eine geeignete Dränage vorzusehen.

## Bauseits durch Auftraggeber / GaLaBauer

- Erdarbeiten und Herstellung des Erdplanums
- Herstellung von Trag-, Ausgleichs- und gegebenenfalls Frostschuttschichten sowie Entwässerung beziehungsweise Dränage, falls erforderlich
- Herstellung der Einfassungen
- Übergabe einer vollständig verdichteten, ebenen, tragfähigen und wasserdurchlässigen Verlegefläche

## Durch Vario Fields

- Kontrolle der vorbereiteten Verlegefläche
- Lieferung und Verlegung der Fallschutzplatten und von ONE-DNA™ Play 24
- Lieferung und Verarbeitung der Naht- und Befestigungsmaterialien
- Einbringung der vorgeschriebenen Sandverfüllung und bespielfertige Übergabe

## Variante Unterbau: Lava-Tragschicht

Für eine höhere Wasserdurchlässigkeit kann die Tragschicht als dynamische Schicht aus Lava 0/16 ausgeführt werden, porös und korngestuft, als tragende Schicht mind. 100 mm, darauf eine feinere Ausgleichsschicht, z. B. Lavasplitt 0/5. Tragfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit sind projektbezogen nachzuweisen; die Anforderungen an die Verlegefläche bleiben unverändert.

Dieser Prinzipschnitt ist eine allgemeine Ausführungshilfe. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Die Eignung als Fallschutzfläche ist anhand des abgestimmten und geprüften Gesamtsystems nachzuweisen.  
Fachliche Bezüge: DIN EN 1176-1, DIN EN 1177, DIN 18034-1, DIN 18318 und, soweit einschlägig, DWA-A 138-1. Keine Konformitätsaussage.

ZEICHNUNG  
AUFBAU  
DARSTELLUNG  
VERSION  
DATUM  
STATUS  
FORMAT / MASSE  
Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche  
Fallschutzplatte / Shockpad 35 mm, ONE-DNA™ Play 24  
Prinzipschnitt, nicht maßstäblich  
3.1  
18.09.2026  
Freigegeben  
A3 quer / Maße in mm  
Vario Fields B.V. · Koningslinde 5 · NL-7131 MP Lichtenvoorde · +31 (0)544 820440 · info@variofields.com

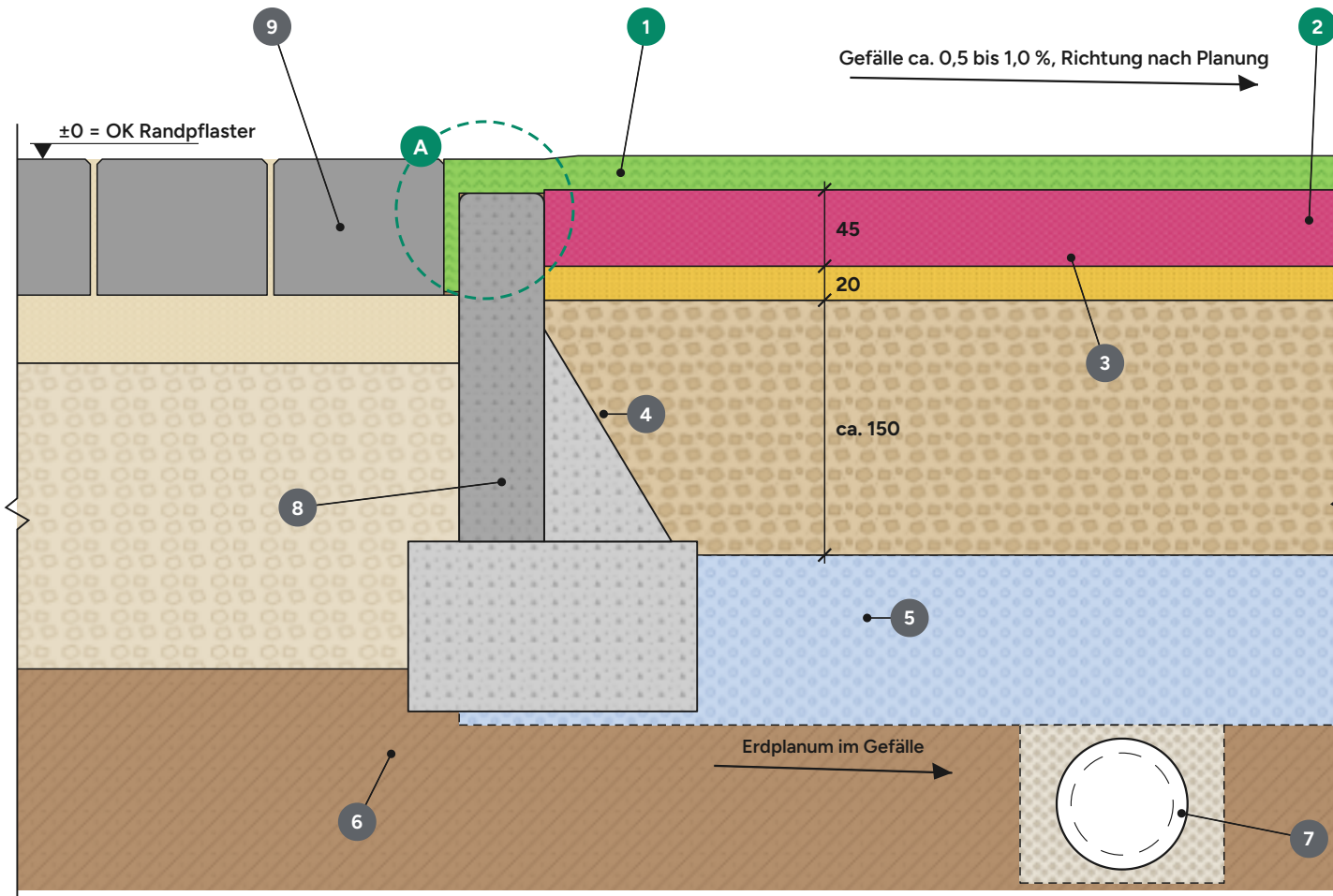


# Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche

Prinzipschnitt mit 45 mm Fallschutzplatte / Shockpad

**VARIO**  
Fields of Happiness

**Prinzipschnitt** nicht maßstäblich, Maße in mm

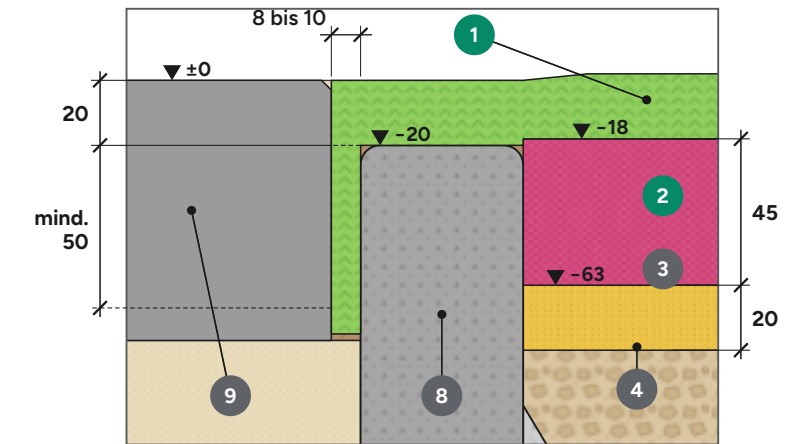


## Schichtenaufbau

● Vario Fields ● bauseits

- Kunstrasen ONE-DNA™ Play 24**  
Polhöhe 24 mm, mit Quarzsandverfüllung 25 kg/m²
- Fallschutzplatte / Shockpad, 45 mm**  
ProPlay-45, Lieferung und Verlegung durch Vario Fields  
**Fallschutz:** Geprüfter Systemaufbau nach DIN EN 1177:2018-03 (ISP GmbH, Münster, DAkkS-akkreditiert): ONE-DNA™ Play 24, Quarzsand 25 kg/m², Fallschutzplatte ProPlay-45. Kritische Fallhöhe 2,40 m, Prüfbericht Nr. 2625823/3 vom 17.07.2023. Die freie Fallhöhe der Spielgeräte darf diesen Wert nicht überschreiten. Komponenten nicht ohne Abstimmung mit Vario Fields ersetzen.
- Obere Ausgleichsschicht (Feinplanie), ca. 20 mm**, gebrochenes Mineralgemisch, z. B. 0/5 mm, standfest und eben verdichtet, dabei dauerhaft wasserdurchlässig. Körnung nach örtlichen Gegebenheiten.
- Ungebundene Schottertragschicht 0/32 mm**  
Richtwert ca. 150 mm, Dicke nach örtlichen Verhältnissen. Variante siehe unten.
- Frostschuttschicht**  
falls örtlich erforderlich
- Tragfähiger Baugrund / Erdplanum**
- Dränage**  
falls erforderlich
- Innere Einfassung (Tiefbordstein) in Betonbettung mit Rückenstütze**  
Beton C 16/20, bei befahrbaren Flächen C 20/25. Ausführung siehe Randausbildung.
- Randpflaster der angrenzenden Pflasterfläche**

## A Detail A Randanschluss, vergrößert



## Randausbildung

- Montagefuge zwischen innerer Einfassung und Randpflaster: 8 bis 10 mm breit, mindestens 50 mm tief (ab OK innere Einfassung), frei und zugänglich für die Randbefestigung des Kunstrasens.
- Oberkante der inneren Einfassung 20 mm unter Oberkante Randpflaster und damit ca. 2 mm unter Oberkante der Fallschutzplatte.
- Einfassung in Betonbettung: Fundament mind. 100 mm dick, seitlicher Überstand ca. 80 bis 100 mm, Rückenstütze feldseitig bis ca. 2/3 der Steinhöhe, nach außen abgeschrägt. Beton darf die Montagefuge nicht einengen.
- Stoßfugen der Einfassungssteine 3 bis 5 mm, nicht verfugt (DIN 18318). Ausführung des Randpflasters vorab mit Vario Fields abstimmen.

## Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau

- Vollständig verdichtet, tragfähig, formstabil und profilgerecht abgezogen.
- Ebenheit: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte.  
*Vario-Anforderung, keine Normvorgabe.*
- Keine Mulden, Rippen, losen Bestandteile oder örtlichen Setzungen.
- Standfest verdichten, ohne die Wasserdurchlässigkeit zu verlieren: kein Verschlämmen und keine Feinkornanreicherung an der Oberfläche.
- Oberfläche und Unterbau müssen ausreichend wasserdurchlässig sein.
- Bei unzureichender Versickerungsfähigkeit ist eine geeignete Dränage vorzusehen.

## Bauseits durch Auftraggeber / GaLaBauer

- Erdarbeiten und Herstellung des Erdplanums
- Herstellung von Trag-, Ausgleichs- und gegebenenfalls Frostschuttschichten sowie Entwässerung beziehungsweise Dränage, falls erforderlich
- Herstellung der Einfassungen
- Übergabe einer vollständig verdichteten, ebenen, tragfähigen und wasserdurchlässigen Verlegefläche

## Durch Vario Fields

- Kontrolle der vorbereiteten Verlegefläche
- Lieferung und Verlegung der Fallschutzplatten und von ONE-DNA™ Play 24
- Lieferung und Verarbeitung der Naht- und Befestigungsmaterialien
- Einbringung der vorgeschriebenen Sandverfüllung und bespielfertige Übergabe

## Variante Unterbau: Lava-Tragschicht

Für eine höhere Wasserdurchlässigkeit kann die Tragschicht als dynamische Schicht aus Lava 0/16 ausgeführt werden, porös und korngestuft, als tragende Schicht mind. 100 mm, darauf eine feinere Ausgleichsschicht, z. B. Lavasplitt 0/5. Tragfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit sind projektbezogen nachzuweisen; die Anforderungen an die Verlegefläche bleiben unverändert.

Dieser Prinzipschnitt ist eine allgemeine Ausführungshilfe. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Die Eignung als Fallschutzfläche ist anhand des abgestimmten und geprüften Gesamtsystems nachzuweisen.  
Fachliche Bezüge: DIN EN 1176-1, DIN EN 1177, DIN 18034-1, DIN 18318 und, soweit einschlägig, DWA-A 138-1. Keine Konformitätsaussage.

ZEICHNUNG  
AUFBAU  
DARSTELLUNG  
VERSION  
DATUM  
STATUS  
FORMAT / MASSE  
Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche  
Fallschutzplatte / Shockpad 45 mm, ONE-DNA™ Play 24  
Prinzipschnitt, nicht maßstäblich  
3.1  
18.09.2026  
Freigegeben  
A3 quer / Maße in mm  
Vario Fields B.V. · Koningslinde 5 · NL-7131 MP Lichtenvoorde · +31 (0)544 820440 · info@variofields.com

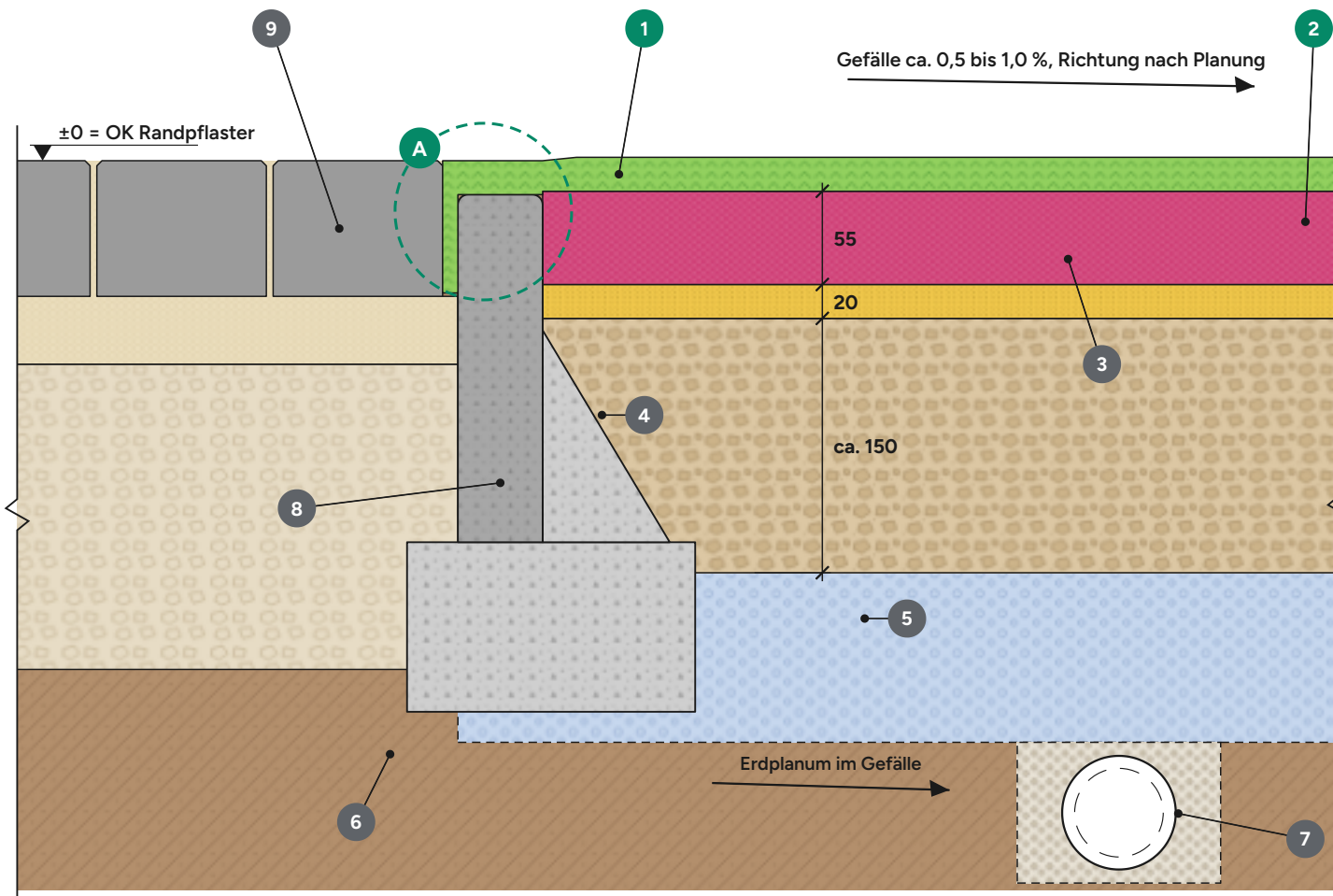


# Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche

Prinzipschnitt mit 55 mm Fallschutzplatte / Shockpad

**VARIO**  
Fields of Happiness

**Prinzipschnitt** nicht maßstäblich, Maße in mm



## Schichtenaufbau

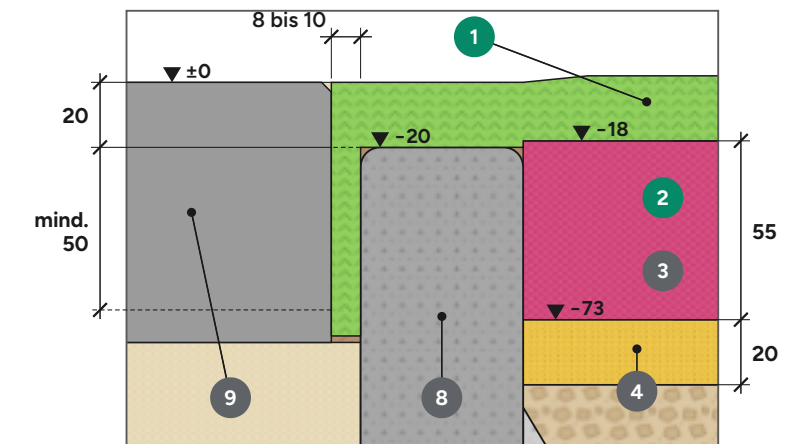
● Vario Fields ● bauseits

- Kunstrasen ONE-DNA™ Play 24**  
Polhöhe 24 mm, mit Quarzsandverfüllung 25 kg/m<sup>2</sup>
- Fallschutzplatte / Shockpad, 55 mm**  
ProPlay-55, Lieferung und Verlegung durch Vario Fields

**Fallschutz:** Geprüfter Systemaufbau nach DIN EN 1177:2018-03 (ISP GmbH, Münster, DAkkS-akkreditiert): ONE-DNA™ Play 24, Quarzsand 25 kg/m<sup>2</sup>, Fallschutzplatte ProPlay-55. Kritische Fallhöhe 2,80 m, Prüfbericht Nr. 2625823/4 vom 17.07.2023. Die freie Fallhöhe der Spielgeräte darf diesen Wert nicht überschreiten. Komponenten nicht ohne Abstimmung mit Vario Fields ersetzen.

- Obere Ausgleichsschicht (Feinplanie), ca. 20 mm**, gebrochenes Mineralgemisch, z. B. 0/5 mm, standfest und eben verdichtet, dabei dauerhaft wasserdurchlässig. Körnung nach örtlichen Gegebenheiten.
- Ungebundene Schottertragschicht 0/32 mm**  
Richtwert ca. 150 mm, Dicke nach örtlichen Verhältnissen. Variante siehe unten.
- Frostschuttschicht**  
falls örtlich erforderlich
- Tragfähiger Baugrund / Erdplanum**
- Dränage**  
falls erforderlich
- Innere Einfassung (Tiefbordstein) in Betonbettung mit Rückenstütze**  
Beton C 16/20, bei befahrbaren Flächen C 20/25. Ausführung siehe Randausbildung.
- Randpflaster der angrenzenden Pflasterfläche**

## A Detail A Randanschluss, vergrößert



## Randausbildung

- Montagefuge zwischen innerer Einfassung und Randpflaster: 8 bis 10 mm breit, mindestens 50 mm tief (ab OK innere Einfassung), frei und zugänglich für die Randbefestigung des Kunstrasens.
- Oberkante der inneren Einfassung 20 mm unter Oberkante Randpflaster und damit ca. 2 mm unter Oberkante der Fallschutzplatte.
- Einfassung in Betonbettung: Fundament mind. 100 mm dick, seitlicher Überstand ca. 80 bis 100 mm, Rückenstütze feldseitig bis ca. 2/3 der Steinhöhe, nach außen abgeschrägt. Beton darf die Montagefuge nicht einengen.
- Stoßfugen der Einfassungssteine 3 bis 5 mm, nicht verfugt (DIN 18318). Ausführung des Randpflasters vorab mit Vario Fields abstimmen.

## Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau

- Vollständig verdichtet, tragfähig, formstabil und profilgerecht abgezogen.
- Ebenheit: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte.  
*Vario-Anforderung, keine Normvorgabe.*
- Keine Mulden, Rippen, losen Bestandteile oder örtlichen Setzungen.
- Standfest verdichten, ohne die Wasserdurchlässigkeit zu verlieren: kein Verschlämmen und keine Feinkornanreicherung an der Oberfläche.
- Oberfläche und Unterbau müssen ausreichend wasserdurchlässig sein.
- Bei unzureichender Versickerungsfähigkeit ist eine geeignete Dränage vorzusehen.

## Bauseits durch Auftraggeber / GaLaBauer

- Erdarbeiten und Herstellung des Erdplanums
- Herstellung von Trag-, Ausgleichs- und gegebenenfalls Frostschuttschichten sowie Entwässerung beziehungsweise Dränage, falls erforderlich
- Herstellung der Einfassungen
- Übergabe einer vollständig verdichteten, ebenen, tragfähigen und wasserdurchlässigen Verlegefläche

## Durch Vario Fields

- Kontrolle der vorbereiteten Verlegefläche
- Lieferung und Verlegung der Fallschutzplatten und von ONE-DNA™ Play 24
- Lieferung und Verarbeitung der Naht- und Befestigungsmaterialien
- Einbringung der vorgeschriebenen Sandverfüllung und bespielfertige Übergabe

## Variante Unterbau: Lava-Tragschicht

Für eine höhere Wasserdurchlässigkeit kann die Tragschicht als dynamische Schicht aus Lava 0/16 ausgeführt werden, porös und korngestuft, als tragende Schicht mind. 100 mm, darauf eine feinere Ausgleichsschicht, z. B. Lavasplitt 0/5. Tragfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit sind projektbezogen nachzuweisen; die Anforderungen an die Verlegefläche bleiben unverändert.

Dieser Prinzipschnitt ist eine allgemeine Ausführungshilfe. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Die Eignung als Fallschutzfläche ist anhand des abgestimmten und geprüften Gesamtsystems nachzuweisen.

Fachliche Bezüge: DIN EN 1176-1, DIN EN 1177, DIN 18034-1, DIN 18318 und, soweit einschlägig, DWA-A 138-1. Keine Konformitätsaussage.

ZEICHNUNG  
AUFBAU  
DARSTELLUNG  
VERSION  
DATUM  
STATUS  
FORMAT / MASSE  
A3 quer / Maße in mm

Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche  
Fallschutzplatte / Shockpad 55 mm, ONE-DNA™ Play 24  
Prinzipschnitt, nicht maßstäblich  
3.1  
18.09.2026  
Freigegeben

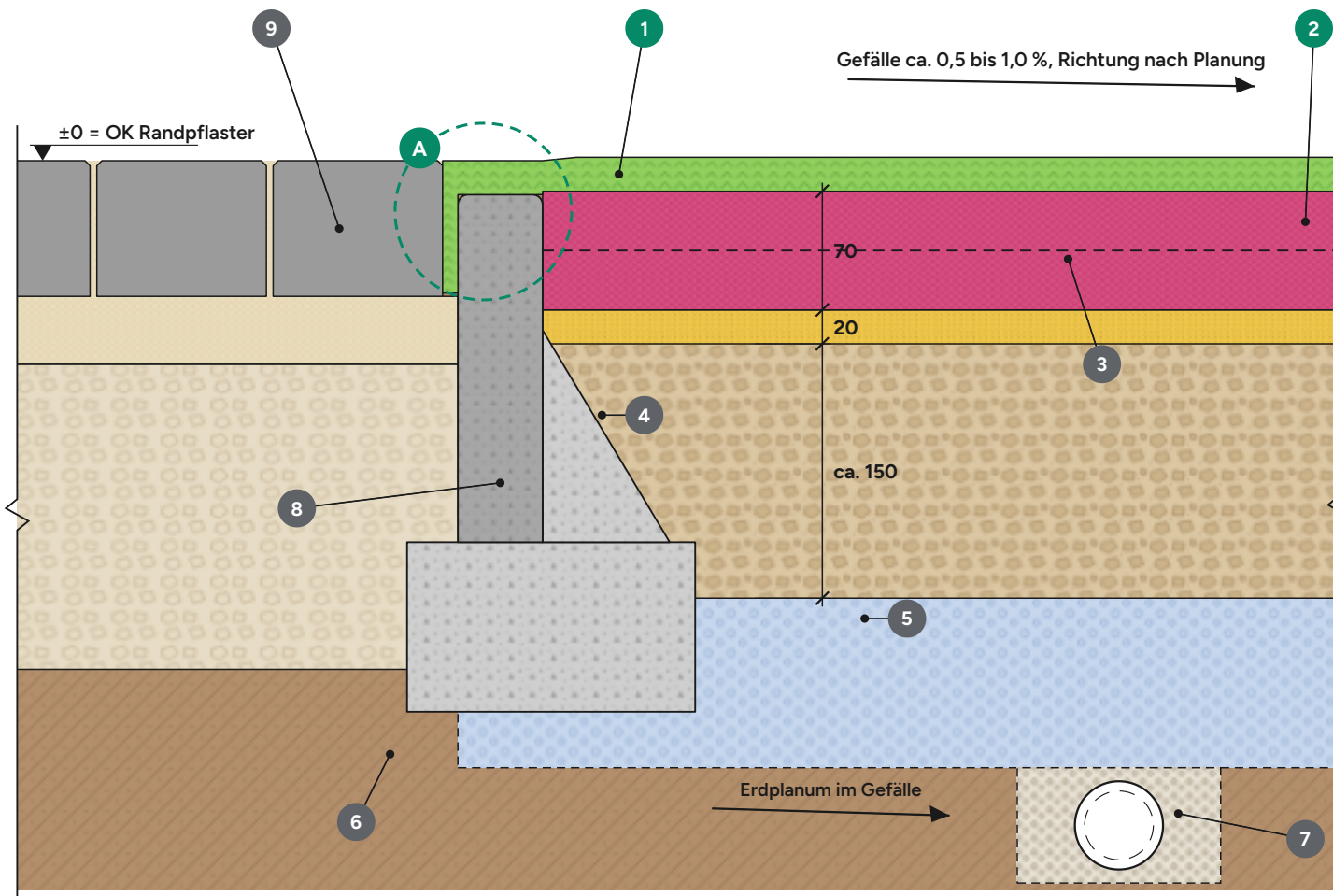
Vario Fields B.V. · Koningslinde 5 · NL-7131 MP Lichtenvoorde · +31 (0)544 820440 · info@variofields.com

# Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche

Prinzipschnitt mit 70 mm Fallschutzplatte / Shockpad

**VARIO**  
Fields of Happiness

**Prinzipschnitt** nicht maßstäblich, Maße in mm

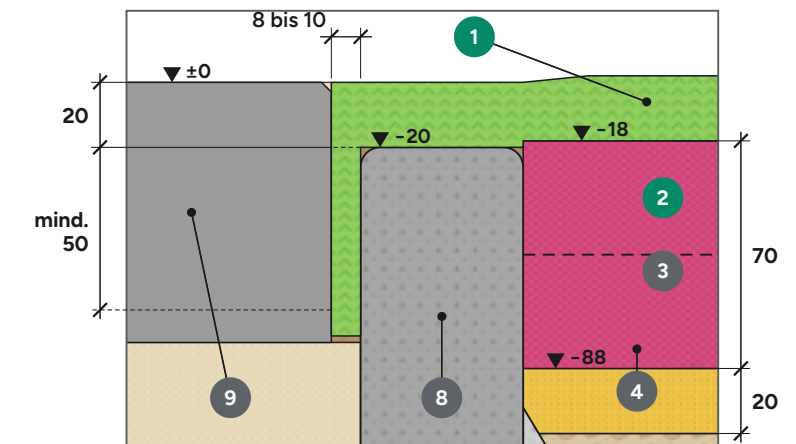


## Schichtenaufbau

● Vario Fields ● bauseits

- 1 Kunstrasen ONE-DNA™ Play 24**  
Polhöhe 24 mm, mit Quarzsandverfüllung 25 kg/m²
- 2 Fallschutzplatte / Shockpad, 70 mm**  
2 x ProPlay-35, Lieferung und Verlegung durch Vario Fields  
**Fallschutz:** Geprüfter Systemaufbau nach DIN EN 1177:2018-03 (ISP GmbH, Münster, DAkkS-akkreditiert): ONE-DNA™ Play 24, Quarzsand 25 kg/m², Fallschutzplatte 2 x ProPlay-35. Kritische Fallhöhe 3,27 m, Prüfbericht Nr. 2625823/5 vom 17.07.2023. Die freie Fallhöhe der Spielgeräte darf diesen Wert nicht überschreiten. Komponenten nicht ohne Abstimmung mit Vario Fields ersetzen.
- 3 Obere Ausgleichsschicht (Feinplanie), ca. 20 mm**, gebrochenes Mineralgemisch, z. B. 0/5 mm, standfest und eben verdichtet, dabei dauerhaft wasserdurchlässig. Körnung nach örtlichen Gegebenheiten.
- 4 Ungebundene Schottertragschicht 0/32 mm**  
Richtwert ca. 150 mm, Dicke nach örtlichen Verhältnissen. Variante siehe unten.
- 5 Frostschutzschicht**  
falls örtlich erforderlich
- 6 Tragfähiger Baugrund / Erdplanum**
- 7 Drainage**  
falls erforderlich
- 8 Innere Einfassung (Tiefbordstein) in Betonbettung mit Rückenstütze**  
Beton C 16/20, bei befahrbaren Flächen C 20/25. Ausführung siehe Randausbildung.
- 9 Randpflaster der angrenzenden Pflasterfläche**

## A Detail A Randanschluss, vergrößert



## Randausbildung

- Montagefuge zwischen innerer Einfassung und Randpflaster: 8 bis 10 mm breit, mindestens 50 mm tief (ab OK innere Einfassung), frei und zugänglich für die Randbefestigung des Kunstrasens.
- Oberkante der inneren Einfassung 20 mm unter Oberkante Randpflaster und damit ca. 2 mm unter Oberkante der Fallschutzplatte.
- Einfassung in Betonbettung: Fundament mind. 100 mm dick, seitlicher Überstand ca. 80 bis 100 mm, Rückenstütze feldseitig bis ca. 2/3 der Steinhöhe, nach außen abgeschrägt. Beton darf die Montagefuge nicht einengen.
- Stoßfugen der Einfassungssteine 3 bis 5 mm, nicht verfugt (DIN 18318). Ausführung des Randpflasters vorab mit Vario Fields abstimmen.

## Anforderungen an den vorbereiteten Unterbau

- Vollständig verdichtet, tragfähig, formstabil und profilgerecht abgezogen.
- Ebenheit: max. 5 mm Stichmaß unter der 3-m-Richtlatte.  
*Vario-Anforderung, keine Normvorgabe.*
- Keine Mulden, Rippen, losen Bestandteile oder örtlichen Setzungen.
- Standfest verdichten, ohne die Wasserdurchlässigkeit zu verlieren: kein Verschlämmen und keine Feinkornanreicherung an der Oberfläche.
- Oberfläche und Unterbau müssen ausreichend wasserdurchlässig sein.
- Bei unzureichender Versickerungsfähigkeit ist eine geeignete Drainage vorzusehen.

## Bauseits durch Auftraggeber / GaLaBauer

- Erdarbeiten und Herstellung des Erdplanums
- Herstellung von Trag-, Ausgleichs- und gegebenenfalls Frostschutzschichten sowie Entwässerung beziehungsweise Drainage, falls erforderlich
- Herstellung der Einfassungen
- Übergabe einer vollständig verdichteten, ebenen, tragfähigen und wasserdurchlässigen Verlegefläche

## Durch Vario Fields

- Kontrolle der vorbereiteten Verlegefläche
- Lieferung und Verlegung der Fallschutzplatten und von ONE-DNA™ Play 24
- Lieferung und Verarbeitung der Naht- und Befestigungsmaterialien
- Einbringung der vorgeschriebenen Sandverfüllung und bespielfertige Übergabe

## Variante Unterbau: Lava-Tragschicht

Für eine höhere Wasserdurchlässigkeit kann die Tragschicht als dynamische Schicht aus Lava 0/16 ausgeführt werden, porös und korngestuft, als tragende Schicht mind. 100 mm, darauf eine feinere Ausgleichsschicht, z. B. Lavasplitt 0/5. Tragfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit sind projektbezogen nachzuweisen; die Anforderungen an die Verlegefläche bleiben unverändert.

Dieser Prinzipschnitt ist eine allgemeine Ausführungshilfe. Die endgültige Bemessung von Unterbau, Entwässerung und Frostschutz ist anhand der örtlichen Boden-, Nutzungs- und Niederschlagsverhältnisse festzulegen. Die Eignung als Fallschutzfläche ist anhand des abgestimmten und geprüften Gesamtsystems nachzuweisen.  
Fachliche Bezüge: DIN EN 1176-1, DIN EN 1177, DIN 18034-1, DIN 18318 und, soweit einschlägig, DWA-A 138-1. Keine Konformitätsaussage.

ZEICHNUNG  
AUFBAU  
DARSTELLUNG  
VERSION  
DATUM  
STATUS  
FORMAT / MASSE  
Kunstrasen mit Fallschutz und angrenzender Pflasterfläche  
Fallschutzplatte / Shockpad 70 mm, ONE-DNA™ Play 24  
Prinzipschnitt, nicht maßstäblich  
3.1  
18.09.2026  
Freigegeben  
A3 quer / Maße in mm  
Vario Fields B.V. · Koningslinde 5 · NL-7131 MP Lichtenvoorde · +31 (0)544 820440 · info@variofields.com

